

[Text eingeben]

Bei der Generalversammlung der Eisentaler Schartenbergschützen blickte Oberschützenmeister Willi Ernst auf ein durch Datenschutzrichtlinien geprägtes Jahr zurück. Es war aber auch ein erfolgreiches, sei es in gesellschaftlicher und auch sportlicher Sicht.

Die neuen Datenschutzrichtlinien mussten in ihren Sportrichtlinien eingebaut und umgesetzt werden. Der Deutsche Schützenbund gibt vor, dass Schützen die sie nicht akzeptieren, keine Meisterschaften und Wettkämpfe schießen dürfen.

Es wurde eine neue Küche eingebaut und neue Rollläden am Luftgewehrraum angebracht. Beim Vereinsschießen konnte man sich über 202 Teilnehmer freuen. Das traditionelles Göckerlesfest mit Siegerehrung des Vereinsschießens, war trotz Fußball - Weltmeisterschaften ein gut besuchtes Event. Auch beim Winzerfest hatten wir wieder fleißige Helfer, die für Einnahmen sorgten. Ernst dankte allen Helfern die im Vorder- und Hintergrund agierten.

Von einem erfolgreichen Sportjahr berichtete der Sportleiter Matthias Jäger. Bei den Kreismeisterschaften des Schützenkreises Mittelbaden belegten die Schartenbergschützen, mit 52 Gold, 24 Silber und 12 Bronzemedailles den 1. Platz im Medaillenspiegel.

Bei den südbadischen Landesmeisterschaften gab es für die Schartenbergschützen 15 Gold 14 Silber und 9 Bronzemedailles. Für die Deutschen Meisterschaften qualifizierten sich 22 Schützen*innen. In München waren es 12 Schützen*innen. Bester Teilnehmer war Stefan Meier, er belegte in der Disziplin KK Sportgewehr den 6. Platz. In Dortmund nahmen 4 Schützen*innen in der Disziplin Luftgewehr Auflage teil. Peter Brandenberger war hier der Beste mit dem 26. Platz. In Hannover bei den KK Auflage-Disziplinen waren es 4 Schartenbergschützen*innen. Beste Teilnehmerin war hier Franziska Herbrig mit dem 4. Platz in der Disziplin KK 100m Auflage.

Die 1. Luftgewehr Mannschaft konnte sich beim Relegationsschießen in Buchholz durch den 3. Platz den Aufstieg in die Südbaden Liga sichern. Es ist die höchste Liga in Südbaden.

Positiv blickte auch der Jugendleiter Josef Wolf in seinem Jugendbericht zurück. Mit 14 Jugendlichen im Einsatz gab es bei den Kreismeisterschaften 10 Gold, 6 Silber und 3 Bronzemedailles in der Einzel - und 6 Gold in der

[Text eingeben]

Mannschaftswertung. Bei den Landesmeisterschaften waren es, 3 Gold, 4 Silber und 3x Bronze in der Einzel - und Mannschaftswertung.

Bei den Deutschen Meisterschaften war die Jugend mit 3 Schützen*innen sehr gut vertreten. Joelina Fernbach war das erste Mal in der Schülerklasse Luftgewehr 3 Stellung dabei. Die beste Platzierung erreichte Sarah Meier mit hervorragenden 587 Ringen im KK-Liegend Wettbewerb mit dem 10. Platz.

Ein umfangreiches Zahlenwerk präsentiert Magdalena Meier in ihrem Kassenbericht. Es waren wieder einige Einnahmen und Ausgaben zu verbuchen, wobei eine neue Küche und Rollläden zu Buche schlugen. Die Kassenprüfer Gerd Krauth und Rudi Gütter bescheinigten eine einwandfreie Verwaltung der Kasse.

Der Bogenreferent Reiner Götz konnte über die ersten Medaillen der Bogenschützen berichten, es gab 2 Silber und einer Bronzemedaille bei den Kreismeisterschaften, in der Einzelwertung.

Der Sportausschussvorsitzende der Stadt Bühl Jörg Woytal würdigte die gute Jugendarbeit des Vereins. und der Ortsvorsteher Jürgen Lauten, der auch die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft vornahm, sah in den Schartenbergschützen ein Aushängeschild für die Gemeinde.

Der Vizepräsident des Südbadischen Sportschützenverbandes Philippe Lyet ehrte gemeinsam mit Willi Ernst zahlreiche Vereinsmitglieder. Für besonderes Engagement im Verein erhielt Herbert Lachermeier die Vereinsehrennadel in Bronze. Für 50 Jahre im Förderverein erhielt Manfred Krumm eine Urkunde und die Vereinsehrennadel in Gold. Monika Grabenstein wurde mit einem Blumenstrauß, für die Unterstützung unserer Kassiererinnen Meier geehrt. Vorstandsmitglied Donath Fanz wurde nach 46 Jahren im Vorstand mit einer Laudatio und einem Präsent sowie einem Blumenstrauß an seine Gattin verabschiedet. Ehrungen vom Deutschen Schützenbund erhielten für 25 Jahre Mitgliedschaft Andreas Wunsch, für 40 Jahre Mitgliedschaft Bruno Brommer, Norbert Wendel und Michael Steurer und für 60 Jahre Mitgliedschaft Paul Feist, auch seine Frau Margarete erhielt für jahrelange Entbehren einen Blumenstrauß.